

Eine-Welt -Promotor*innenprogramm Brandenburg 2022 – 2024

Ausschreibung

einer neu zu vergebenden Stelle als Promotor*in (m/w/d)

Die aktuelle Phase des bundesweiten entwicklungspolitischen Promotor*innenprogramms <https://www.einewelt-promotorinnen.de/> ist Anfang des Jahres 2022 begonnen worden. Programmträger sind die 16 Landesnetzwerke und die Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland (agl) e.V.

Über den Programmteil in Brandenburg können Sie sich auch bei <https://brandenburg-entwickeln.de/> informieren. Die finanzielle Förderung erfolgt durch das Förderprogramm Entwicklungspolitische Bildung von Engagement Global GmbH und durch das Ministerium der Finanzen und für Europa des Landes Brandenburg (MdFE). Die Stiftung Nord-Süd-Brücken (SNSB) schließt den Fördervertrag mit der ausgewählten Trägerorganisation ab, stellt die Fördermittel zur Verfügung und begleitet die Trägerorganisation bei der finanziellen Umsetzung.

VENROB e.V. veröffentlichen hiermit die Ausschreibung für eine neu zu vergebenden Stelle.

Die Stelle kann sofort angetreten werden und ist befristet bis zum 31.12.2024!

Die Besetzung der Stelle steht noch unter Vorbehalt ihrer Finanzierungsvoraussetzung, deren finale Klärung VENROB bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erwartet.

Profilbeschreibung / Themencluster

Entwicklungspolitisches Empowerment von migrantisch-diasporischen Strukturen (MDO-MSO) / Flucht und Migration als entwicklungspolitische Themen

Es gilt, das vielfältige Potential der im Bundesland lebenden und neuankommenden Menschen noch umfangreicher und wirkungsvoller für die Herausforderungen des Eine-Welt-Engagements einzubeziehen. Der/die Fachpromotor*in unterstützt bereits entwicklungspolitisch aktive oder daran interessierte Migrant*innenorganisationen in Brandenburg, um ihre Teilhabe am Eine-Welt-Geschehen zu intensivieren. Dazu gehören insbesondere entwicklungsbezogene Qualifizierungsangebote, um ihre entwicklungspolitischen Kompetenzen zu stärken.

Der Beratungs- und Qualifizierungsbereich umfasst des weiteren u.a.

- die Einordnung von Projekten in die Aktivitäten des Vereins/der Gruppe;
- Informationen zu den relevanten Fördermöglichkeiten insbesondere in Brandenburg;
- Den Zyklus Antragstellung – Projektumsetzung - Abrechnung

Sie/er regt Vernetzungen und Kooperationen mit anderen entwicklungspolitischen Vereinen, thematisch relevanten Netzwerken etc. und vice versa an. Sie/er thematisiert aus entwicklungspolitischer Perspektive die Ursachen von Flucht und Migration.

Sie/er spricht die Themen in relevanten Gremien auf Landesebene an, insbesondere am Round Table Entwicklungspolitik Land Brandenburg, der Steuerungsgruppe der Nachhaltigkeitsplattform.

Übergreifende Zielstellung im Land Brandenburg

Eine-Welt-Promotor*innen im Land Brandenburg werden in der aktuellen Programmphase (2022 bis 2024) an den Herausforderungen in entwicklungspolitischen Themenfeldern gemeinsam weiterarbeiten und dabei die kleinstädtisch-ländlichen Regionen des Landes besonders berücksichtigen.

Die zentrale Fragestellung dafür lautet: Welche Rolle kann das Land Brandenburg, insbesondere seine Zivilgesellschaft spielen, um landespolitische und regional-lokale Veränderungen aus der Perspektive globaler Gerechtigkeit zu befördern?

Eine Welt-Promotor*innen aktivieren für Eine-Welt-Engagement. Sie bringen entwicklungspolitische Themen auf die Agenden und geben Impulse für global verantwortliches Denken und Handeln. Durch Beratung und Qualifizierung unterstützen sie Menschen dabei, Engagement zu entwickeln und wirkungsvoll einzusetzen. Sie vernetzen Akteur*innen und schaffen damit auch neue Möglichkeiten des Engagements. Mit Multiplikator*innen aus relevanten gesellschaftlichen Bereichen und Strukturen setzen sie Projekte in die Tat um. Promotor*innen leisten bzw. unterstützen entwicklungspolitische Beiträge für eine weltoffene Gesellschaft.

Sie bringen ihre entwicklungspolitischen Kompetenzen in die für ihr Schwerpunktthema relevanten Strukturen und Prozesse auf Landesebene ein.

Ihr Profil

- Ihr Hochschulabschluss hat Relevanz für das Promotorenprofil. Ihre Sprachkenntnisse ermöglichen das selbstständige Verfassen von veröffentlichungsreifen Texten auf Deutsch sowie die Kommunikation in zwei weiteren für das Aufgabenfeld hilfreichen Sprachen.
- Sie zeichnen sich durch fundiertes entwicklungspolitisches Fachwissen und solide Kenntnisse der für das Themenfeld relevanten Strukturen und Prozesse im Land Brandenburg aus.
- Sie verfügen über Erfahrungen in der macht- und rassismuskritischen Arbeit.
- Spezifische Ausgangslagen und Herausforderungen von MDO-MSO sind Ihnen gut vertraut.
- Sie können Erfahrungen im Management von Projekten praxisorientiert vermitteln.
- Sie haben ein sicheres Auftreten gegenüber Vertreter*innen von Landes- und Kommunalpolitik, von Wirtschafts – und anderen Verbänden sowie in Multistakeholdergremien.
- Eine eigenständige, zuverlässige und genaue Arbeitsweise ist für Sie eine Selbstverständlichkeit.
- Ihr sicherer Umgang mit gängigen EDV-Programmen kann vorausgesetzt werden.
- Ihre Bereitschaft für die Reisetätigkeit im Land Brandenburg sowie für (ausgleichbare) Arbeit an Wochenenden ist vorhanden.

Wir bieten

- Vergütung in Anlehnung an TVÖD Bund EG 11. Einstufung je nach Ihren persönlichen Voraussetzungen
- Verhandelbarer Stellenumfang. Dieser ist für 2023 mit bis zu 38 h/Woche möglich, muss jedoch mindestens 28 h/Woche betragen.

Für 2024 können sich im Rahmen des festgelegten Gesamtstellenumfangs in Brandenburg u.U. Änderungen im individuellen Stellenanteil ergeben, die im Programm solidarisch besprochen werden.

- Hoher Anteil an Eigenverantwortung.
- Kooperatives Arbeiten in einem sehr engagierten, vielfältigen Team mit sechs Promotor*innen in Brandenburg sowie kollegiale Einbindung in das bundesweite Programm.
- Home-office in Absprache möglich.
- Jahresurlaub von 30 Tagen. Die Gewährung 2023 erfolgt anteilig.
- Interessante Weiterbildungsmöglichkeiten.

Der Arbeitsbeginn beim Anstellungsträger sollte zum frühestmöglichen Zeitpunkt erfolgen möglichst spätestens am 1.Juli 2023.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen.

Bitte bewerben Sie sich mit dem beigefügten Bewerbungsbogen und schicken Sie Ihre Bewerbung mit diesem Bewerbungsbogen, einem kurzem Anschreiben und Ihrem Lebenslauf **bis zum 25.Mai 2023** per E-Mail an pruefer@venrob.de.

Die Vorstellungsgespräche, zu denen wir dann gesondert einladen, finden voraussichtlich am 31.05.2023 in der Geschäftsstelle von VENROB in Potsdam-Babelsberg statt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!